

WILD WEST WEEKLY

- Ausgabe 141 -

7. Januar 2008

Editorial

Moin Folks . . . zeitnah wurde am Samstag der Rennbetrieb 2008 im Westen aufgenommen. Schön, dass das neue Jahr mit der C/West begonnen wurde - hoffentlich symbolisch für die neue Wertschätzung dieser Rennklasse im anstehenden Jahr . . .

Das nächste Wochenende gehört exklusiv der DTM, die ihren 4. Lauf in Herzebrock fährt. Zuvor geht allerdings am Freitag Abend das erste Rennen zur C/Rangliste 2008 im ScaRa-Do über die Bühne . . .

Den allerersten Beitrag für die „**WILD WEST WEEKLY**“ im neuen Jahr verfasste Andreas

Höne mit dem Bericht vom Neujahrs Cup des Carrera Club Oberberg in Engelskirchen. Hinzu kommen für die laufende Nummer 141 der WWW ein Vorbericht von Andreas Päßinghaus zur DTM sowie eine kurze Notiz zur DPM vom Schleichenden . . .

Inhalt (zum Anklicken):

- C/Team-Cup
 1. Lauf am 5. Januar 2008 in Engelskirchen
- DTM
 4. Lauf am 12. Januar 2008 in Herzebrock
- DPM
 - vom 1. bis 3. Mai 2008

C/Team-Cup

1. Lauf am 5. Januar 2008 in Engelskirchen

geschrieben von Andreas Höne

Der **Neujahrs-Cup** im Bergischen Land entwickelt sich zu einer Traditionsveranstaltung am Jahresanfang. Dieses Jahr konnten wir den Vorabend zum Training anbieten und das wurde auch reichlich genutzt. Manch einer übernachtete auch direkt an der Bahn im Wohnmobil oder im Hotel um die Ecke. Es war ein schöner Abend, wo die Gäste sich mit immer neuen Bestzeiten auf die Bahn eingeschossen haben.



Hier sind alle noch ganz fleißig

Am Renntag war die Bahn ab 9⁰⁰ bereits wieder geöffnet und wer mit Frühstück fertig

war, fand auch wieder reichlich Gelegenheit zum Training. Gegen Mittag waren auch alle durch die technische Abnahme, was den anwesenden Händler ein gutes Geschäft mit Felgeneinsätzen brachte. Hier war trotzdem zu sehen, dass bereits viele ihren Gruppe C-Wagen auf das 2008er Reglement der Gruppe C-West vorbereitet hatten. Hier zeigte sich, dass sich neben den 30 Startern auch 8 Teams für die Gruppe C-West Teamwertung eingefunden hatte.



Die technische Abnahme

Nächster Programmpunkt war die Bewertung der schönsten Gruppe C Wagen, wo zum zwei-

ten Mal Marcus Hasse den ersten Preis abräumen konnte, aber dieses Jahr mit einem Toyota. Auf dem 2. Platz kam Ralf Lange mit dem Kouros Sauber C-9 und auf den dritten Platz kam Alex Ortmann, der aber noch auf einen weitem Pokal aus war.



Das komplette Starterfeld

Im Anschluss erfolgte die Qualifikation, in welcher Sebastian Nockemann eine sensationelle 7,285 Sec. Runde hinlegte und damit der Topfavorit für das Rennen war.

Rennen

In der ersten Startgruppe konnte Altmeister Tommy Becker für klare Verhältnisse sorgen und kam auf Platz 24 ins Ziel. Heinz Fröbel hielt die Familienehre hoch und kam auf Platz 25 an. Udo Müller konnte sich ein paar Schienen vor Daniel Schmidt in das Ziel retten. Gerhard Broich kam als 28. und Ralf Lange hat seinen schönen Wagen sehr vorsichtig bewegt und lief auf dem undankbaren 30. Platz ein.



Startgruppe 2

Die 2. Startgruppe war schon voll mit Topfahrern und entsprechend heiß umkämpft. Hier

kam Peter Schröter am schlechtesten weg und musste sich mit Rang 23 anfreunden. Nezh musste sich knapp von NASCAR Chef Manfred Stork geschlagen geben und dieser kam nicht ganz an Oliver Schmitt ran, so das sich hier Platz 21 bis 19 trafen. Klaus Schnitzler konnte gut 2 Runden mehr fahren, was sich dann in Rang 17 bemerkbar machte. Und Bernd Hämmerling konnte diese Gruppe gewinnen und Platz 15 sichern.

Die nächste Startgruppe war auch gut besetzt und hatte viele Zweikämpfe zu bieten. Andreas Thierfelder konnte am Anfang nicht ganz dem Speed der Gruppe folgen und fuhr auf Rang 18 ein. Manuela Schnitzler war dafür am Anfang extrem schnell und wurde von Ihrem Sohn stark angefeuert und mit Tipps versehen, leider lief es nicht das ganze Rennen optimal, aber mit Rang 16 war das schon gar nicht schlecht. Rang 12 ging an Udo Schwellenbach, der bei anderen Gruppe C Rennen im CCO schon oft auf dem Podium gelandet ist. Marcus Hasse und Andreas Höne standen nach 25 Minuten noch auf einer Schiene, aber im letzten Turn kam Andreas Höne unfallfrei durch und lief auf Platz 9 ein und Markus Hasse nach etwas Pech auf Platz 11. Am schnellsten in der Gruppe war Andreas Baum, der trotz geringer Bahnkenntnisse einen super 7. Platz holte.

Die 2. schnellste Gruppe hatte viele Heimascaaris zu bieten. Leider nur Platz 29 war für Reiner Barm drin, wo häufiger technische Probleme zu Pausen führten. Jochen Theis hatte sich noch nicht so ganz an den schnellen Vorjahreswagen von Thomas Strässer gewöhnt und kam daher nur auf Platz 22. Michael Moes fuhr auf Rang 13 ein und der Werksfahrer Karsten Koppelberg konnte mit dem 10. Platz glänzen. Trotz sehr viel Training und einem neuen Fahrzeugs kam Jens Gerlach nur auf Platz 8. Dirk Wolf konnte die Gruppe gewinnen und kam auf Platz 5.

So und in der Topgruppe war extrem viel Spannung drin, da hier viele Erwartungen am Start waren. Nicht ganz zufrieden war Peter Juchem mit Platz 14, hier gab es schon bessere Rennen beim CCO. Auch Thomas Strässer konnte trotz hohem Einsatz nicht den Speed der Spitze mitgehen und kam, nach Vorjahres Platz 2, nur auf Platz 6 ins Ziel. Alex Ortmann kam wie schon im Vorjahr auf den ungeliebten

4. Platz ins Ziel und hat Platz 3 nur um wenige Meter verfehlt. Hier lief Stefan Bolz ein, der schon die ganze Nacht trainiert hatte. Einen Platz besser als im Vorjahr, war dieses Mal Christian Schnitzler. Der größte Pokal ging, wie im Vorjahr, an Sebastian Nockemann, der nach 5 Turns noch zurück lag und im letzten Turn alles klar machte. Herzlichen Glückwunsch an alle Aktiven.



Viele schöne Gruppe C Fahrzeuge

Teams

Bei den Teams, die für den neu geschaffenen C/Team-Cup an den Start gingen, haben die Plastikquäler den Sieg vor der Drückerbande Wuppertal und Racing vor Oberberg eingefahren. So ist jetzt auch schon das erste Rennen zum C/Teamcup durch und wir freuen uns auf weitere tolle Veranstaltungen. Weiter geht es

ja schon am 26.01.2008 beim SRC Köln mit dem 6 Stunden Rennen.

Ende

Nach dem Rennen und der Siegerehrung stand wieder mal eine tolle Tombola an, bei welcher alle Fahrer mit einem Preis bedacht wurden. Diese Tombola wurde durch Sponsoren wie Michael Ortmann, dem Slotracing Werk, der Slotbox, Slotdevil, RL-Slotracing, Fischer Modellbau, Guido Dickel Reifen, Roto Fenster, Slotvision, Schöler Fahrwerkstechnik und der Dachdeckerei Peter Schröter ermöglicht.

Schade war, dass die Familie Willner auf Grund eines Autounfalls es nicht zum Rennen geschafft hat. Ich hoffe euch ist nichts passiert.

Vielen Dank auch noch an Thomas Strässer der viel Zeit in diese Veranstaltung investiert hat und auch die Hauptarbeit leisten musste. Und auch an Renate Schröter die, die komplette Verpflegung organisiert und an alle anderen Clubmitgliedern die für ein Gelingen der Rennen gesorgt haben.

Das nächste Großereignis beim CCO ist das 6 Stunden GT-2 Teamrennen am 23.02.2008

Alles weitere gibt's hier:

[Carrera Club Oberberg](#)

[Rennserien West - C/West](#)

DTM

4. Lauf am 12. Januar 2008 in Herzebrock

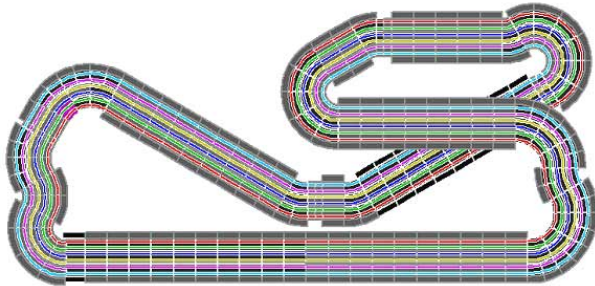


Im Fußball nennt man es Rückrunde. Im Rennsport einfach nur Halbzeit der Saison ? 3 von 6 Rennen sind gelaufen.

Am kommenden Wochenende findet das nächste Rennen der DTM statt. Dieses mal beim **Slotpoint** in **Herzebrock**. Hier werden die Jungs aus OWL sicher ihren Heimvorteil zu nutzen wissen, denn für die DTM ist diese Strecke eine Premiere.



Aber wissen sie auch in welcher Fahrtrichtung die Bahn gefahren wird? Das ist das Besondere bei Thomas Schweizek. Die Fahrtrichtung kann jetzt mittels Schalter vorgewählt werden. Wer jetzt schon Panik kriegt - keine Angst. Wir fahren selbstverständlich die normale Fahrtrichtung an der Start- und Zielgeraden bergauf.



6 Spuren mit je 30,47 m Streckenlänge. Für die Übersetzung empfiehlt Thomas Schweizek 27,5mm Wegstrecke +/- einen Zahn.

Wie sieht es in der Gesamtwertung aus? Christian Schnitzler für die Tabelle unangefochten an. Gefolgt von Dennis Hesse mit 30,36 Punkte Rückstand. Auf den Plätzen 3, 4, 5, 6 geht es dann mit Klaus Schnitzler, Thorsten Hesse, Michael Moes und Andreas Rehm schon wesentlich enger zu.

Bitte beachtet die erforderlichen Gewichte für das Rennen. Die Tabelle steht unter:

www.slotrennen.de/downloads/auflastung.pdf



Anmeldung

Wer am Samstag beim Rennen teilnehmen möchte, sollte bis spätestens Donnerstagabend seine Nennung (unverbindlich) abgeben. Das geht am einfachsten per [Formular auf der Homepage](#) oder per eMail an DTM@slotrennen.de.

Ihr ermöglicht uns damit eine bessere Planung (u.a. für die Gastgeber) und zahlt dadurch eine geringere Startgebühr.

Zeitplan für die DTM-Woche

Offizieller Trainingstag

Freitag, 11.01.2008 ab 19:00 Uhr

Weitere Trainingstermine vor dem Rennen können mit Thomas Schweizek abgesprochen werden.

Rennsamstag, 12.01.2008

ab 09:00 Uhr - 12:00 Uhr Training

ab 10:30 Uhr - 12:00 Uhr technische Abnahme

ab 12:30 Uhr - Rennstart alte DTM

anschließend neue DTM und Siegerehrung

Adresse

Quenhorner Straße 9

33442 Herzebrock

Tel. 05245 / 9 221 800

www.renncenter.eu

Öffnungszeiten siehe Homepage vom Slotpoint

Alle Details (Ausschreibung, Reglement, Termine usw. stehen auf der [Homepage der DTM](#) bzw. hier:

[Rennserien West / DTM](#)

DPM

vom 1. bis 3. Mai 2008



Auch wenn das Thema „Deutsche Plafit Meisterschaft“ in letzter Zeit eher einer Ruderweltmeisterschaft gleicht - es gibt wieder einmal Neuigkeiten zum Thema . . .

Im Laufe dieser Woche soll einerseits die Einschreibungsfrist endgültig anlaufen und andererseits das Reglement 2008 erscheinen . . .

Für Grundsätzliches zum Thema „DPM“ sei auf die [WWW Ausgabe 138](#) vom 10. Dezember 2008 verwiesen.

Bis auf eine neue Regelung der Anordnung der Räder im Radausschnitt sowie zur Verwen-

dung von Servicemitteln „hat sich im Prinzip nichts großartig geändert. Die Ergänzungen sollen die bisherigen Punkte besser verständlich machen, um unnötige Diskussionen und problematische Fahrzeugum-/rückbauten am Veranstaltungstag zu vermeiden.“

Das neue Reglement V3.5 wird rückwirkend ab dem 1. Januar 2008 gelten - und somit bereits für den 1. Lauf zur EPC am 29.2./1.3. in Kopenhagen Anwendung finden . . .

An der DPM oder EPC 2008 Interessierte werfen also in den kommenden Tagen tunlichst ab und an einen Blick auf die Plafit Web-Site, welche übrigens bei dieser Gelegenheit auf ein neues Design umgestellt werden soll . . .

Alles weitere gibt's hier:

[Plafit Racing](#)